

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

**V/0278/2007**

Auskunft erteilt:

Herr Sahorn

Ruf:

492 69 00

E-Mail:

SahornChristian@stadt-muenster.de

Datum:

04.04.2007

Betrifft

Erneuerung der Gehwege Kranich- und Starweg  
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

03.05.2007 Bezirksvertretung Münster-Südost

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

Die Gehwege des Kranichwegs zwischen Pirolweg und Zeisigweg, und der südliche Gehweg zwischen Zeisigweg und Elsterweg werden erneuert.

Der südliche Gehweg des Starwegs zwischen Amselweg und Elsterweg wird erneuert.

Die Stadtwerke Münster beteiligen sich an den Ausbaurkosten

II. Kosten/Folgekosten

Die geschätzten Baukosten für den Kranichweg betragen 63.300 € abzgl. Anteil Stadtwerke in Höhe von 19.100 € (30,2%)

Die geschätzten Baukosten für den Starweg betragen 21.800 € abzgl. Anteil Stadtwerke in Höhe von 5.200 € (23,8%)

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

**Ausgaben**

| Haush.-<br>stelle | Bezeichnung                        | Haush.-<br>jahr | Betrag<br>€ | Bemerkung |
|-------------------|------------------------------------|-----------------|-------------|-----------|
| 6307.952.1010.6   | Erhaltung von Geh- und<br>Radwegen | 2007            | 60.800      |           |
|                   |                                    |                 |             |           |
| Insgesamt:        |                                    |                 | 60.800      |           |

**Begründung:**

Wie bereits in der Vorlage V/0922/2006 Maßnahmenprogramm 2007 des Tiefbauamtes, lfd. Nr. 15 und 18, für die bezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Südost angekündigt, sollen die Gehwege des Kranich- und Starweges erneuert werden.

Nachdem das Sanierungsgebiet der Stadtwerke detailliert geprüft wurde, und der Umfang der Gehwegerneuerungen festgelegt ist, muss nun der Baubeschluss, wie in der Anlage zur o. g. Vorlage aufgeführt, für diese Teilabschnitte einzeln gefasst werden.

Es war geplant für das Sanierungsgebiet Gremmendorf , das in drei Bauabschnitte unterteilt war, für die jeweiligen Bauabschnitte Bürgerinformationsveranstaltungen durchzuführen. Die einsetzende Regulierung durch die Bundesnetzagentur hat bei den Stadtwerken zu deutlich gesunkenen Instandhaltungsbudgets geführt, die eine Verschiebung - auch von mit dem Tiefbauamt vereinbarten - Baumaßnahmen erforderlich machte. So kann im Gebiet Gremmendorf zur Zeit lediglich die Maßnahme Kranichweg gemeinsam ausgeführt werden, die Entscheidung über die Durchführung der Maßnahme Starweg durch die Stadtwerke kann erst im weiteren Jahresverlauf erwartet werden. Die geplante Vorgehensweise in drei zusammenhängenden Abschnitten ist damit nicht mehr möglich.

Unmittelbar nach dem Baubeschluss werden die betroffenen Grundstückseigentümer des Kranichweges über die Baumaßnahme und die für sie anfallenden Kosten schriftlich informiert. Der Baubeginn wird allen Anliegern per Wurfsendung mitgeteilt.

I. V.

gez.

Schultheiß  
Stadtdirektor